



Glanzlichter - Imagefördernde Veranstaltungen in Dinslaken

Allgemeine Informationen

Ausgangslage:

Veranstaltungen in Dinslaken stellen ein wichtiges Instrument in der Außendarstellung der Stadt dar. Aus diesem Grunde fördert die Stadt seit Jahren Events unterschiedlicher Art unter der Bezeichnung „Imagefördernde Veranstaltungen“. Zu diesem Zweck stehen jährlich 15.000 Euro p.a. zur Verfügung.

Mit der Förderung von Imageveranstaltungen sollen ab 2017 neue, attraktive Veranstaltungen gefördert und nach Dinslaken geholt werden. Die Qualität der Veranstaltungen und ihr positiver Einfluss auf das Image der Stadt, stehen im Mittelpunkt der Förderung.

Zielsetzung:

Mit den Förderbedingungen gehen konkrete Ziele einher, die Dinslaken mit der Veranstaltungsförderung erreichen will:

- Verbesserung des Außenimages,
- Stärkung der regionalen Wirtschaft,
- Stärkung bestimmter Orte (z.B. Bergpark Lohberg, Platz vor Neutorgalerie, Kulturmeile Altstadt),
- positive Identifikation des Bürgers mit der Stadt (z.B. scharfe Kritik aus der Jugend, orientieren sich weg)

Wer wird gefördert?

Um das Thema Veranstaltungen auch mit neuen und innovativen Ideen anzureichern, sind

- ehrenamtlich agierende Institutionen/Personen und
- Unternehmen ohne Gewinnerzielungsabsicht antragsberechtigt.

Auch Veranstalter aus benachbarten Städten können sich beteiligen. Im Vordergrund steht die Idee, mit diesem Instrument attraktive Veranstaltungen nach Dinslaken zu holen.

Wie hoch ist die Fördersumme?

Die Fördersumme beträgt 15.000 Euro p.a. Die Aufteilung der Fördersumme erfolgt, wie nachstehend aufgeschlüsselt:

Förderbetrag von	5 x 1.000 Euro	für Veranstaltungen der Kategorie A
Förderbetrag von	2 x 5.000 Euro	für Veranstaltungen der Kategorie B



Veranstaltungen der Kategorie A

Hier handelt es sich um Veranstaltungen, von bis zu 1.500 Teilnehmern, die in der gesamten Stadt stattfinden können.

Veranstaltungen der Kategorie B

Hier handelt es sich um Veranstaltungen, die an bekannten Dinslakener Spielorten* stattfinden und bei denen mehr als 1.500 Teilnehmer erwartet werden.

*Dinslakener Spielorte

Kathrin-Türks-Halle, Burgtheater, Ledigenheim, Bergpark, ehem. Zechengelände Lohberg, Altmarkt, Platz vor Neutorgalerie. (Dort, wo bestehende Gastronomie gefördert wird.)

Wer bewertet die eingereichten Anträge?

Die Bewertung der Anträge sowie die Wahl der geförderten Veranstaltungen nimmt eine Jury bestehend aus drei Personen vor. Dabei handelt es sich um einen Vertreter des Geschäftsbereichs 6 der Stadt Dinslaken, einen Vertreter des städtischen Veranstaltungsmarketings (DIN-EVENT) sowie einen Vertreter der lokalen Presse. Das Ergebnis der Antragsbewertung durch die Jury wird vom Aufsichtsrat der DIN-EVENT GmbH geprüft und beschlossen.

Themenfelder der Stadt

Positiv besetzte und besetzbare Themen in Dinslaken, die man bei der Förderung in den Fokus stellen könnte, sind: Radtourismus, Theaterstandort, Jazz-Szene, Burgtheater, Jugendliche Musik-Szene, Altstadt als Zentrum der Gastronomie, Lage am Rhein, Nähe zu großen Städten an Rhein/Ruhr, starke Vereinsstruktur, viele Initiativen in Sport und Musik

Wann findet die Vergabe statt?

Die Anträge können bis zum **30. September** eines jeden Jahres für das Folgejahr eingereicht werden. Die Jury nimmt Mitte Oktober die Antragsbewertung für die geförderten Imageveranstaltungen vor. Der Aufsichtsrat der DIN-EVENT GmbH beschließt die Förderung auf Grundlage des Jury-Vorschlags in der jeweils folgenden Aufsichtsratssitzung.

Anträge für das Folgejahr müssen jeweils bis zum 30. September des laufenden Jahres bei der DIN-EVENT GmbH eingereicht werden.

Kontakt:

DIN-EVENT GmbH, Jana Schepers
Duisburger Straße 69, 46535 Dinslaken
Telefon: 02064-42960, E- Mail: j.schepers@din-event.de